

Kriege (6 bis 7 Pence) erreicht haben, ist dieser Zeitpunkt gewiss nicht in weite Ferne gerückt. Nächst dem Sinken scheint zum besonderen Nutzen der Industrie eine grössere Stätigkeit der Preise Platz zu greifen und das rapide Schwanken derselben, wie es die letzten Jahre gezeigt, sich zu verringern. Allerdings haben die politischen Momente, welche so oft in brennender Schärfe auftraten, gerade in dieser Beziehung den verderblichsten Einfluss geübt. So z. B. war die Preisbewegung der New-Orleans-Baumwolle im Jahre 1870 (in Chemnitz):

1. Januar . . . . .	10·6 Sgr.	1. August . . . . .	7·5 Sgr.
1. Februar . . . . .	10·6 "	1. September . . . . .	7·4 "
1. März . . . . .	10·2 "	1. October . . . . .	7·8 "
1. April . . . . .	10·3 "	1. November . . . . .	8·7 "
1. Mai . . . . .	10·0 "	1. December . . . . .	8·3 "
1. Juni . . . . .	9·8 "	31. December . . . . .	8·8 "
1. Juli . . . . .	9·0 "		

Von äusserstem Interesse sind die Preisbewegungen, welche sich auf dem Wollmarkt abspielten. Es ist hier zunächst der Einfluss zu registriren, den die überseeischen Wollen auf die europäische Wollzucht und Industrie gewonnen haben. Die bedeutende Schafzucht Australiens, der Capcolonie, Brasiliens und der La-Plata-Staaten fing bereits früh an, den europäischen Markt für ihre Producte aufzusuchen; die Importe dieser „Colonialwollen“, welche theils wegen ihrer Qualität, theils wegen ihrer Billigkeit sehr geschätzt und gesucht wurden, haben in dem letzten Jahrzehnt eine ausserordentliche Ausdehnung erfahren. Dieselben kommen in grossen Auctionen, die jährlich mehrere Male abgehalten werden, zu Markt, vornehmlich in London und Antwerpen, in neuerer Zeit auch in Bremen und Berlin. Während die Einfuhr der Colonialwollen in England im Jahre 1860: 1 286 000 Ctr. betrug, ist dieselbe

1867	auf	2 137 000 Ctr.,
1868	"	2 527 000 "
1869	"	2 585 000 "
1870	"	2 633 000 "

angewachsen und in den letzten drei Jahren in noch stärkerem Maasse gestiegen.

Aus der Capcolonie allein wurden ausgeführt im Jahre

1868 . . . . .	31 752 679	Pfund Wolle,
1869 . . . . .	31 754 789	"
1870 . . . . .	33 809 934	"
1871 . . . . .	40 052 881	"
1872 . . . . .	42 589 795	"

Diese colossalen Quantitäten, deren Verarbeitung dem europäischen Markte oblag, haben, wenn sich auch mit dem steigenden Wohlstand der Bevölkerung und der Herstellung billiger Qualitäten der Verbrauch